EUROFORUM
Quality in Business Information

KONFERENZ
25. und 26. September 2013, Berlin

Sonderpreis für Krankenkassen € 999,–

Generika und Biosimilars

Neue Perspektiven im Arzneimittelmarkt 2013/2014

Diskutieren Sie mit Kostenträgern, Leistungserbringern, Industrie und Wissenschaft:



Dr. Dr. Richard Ammer,
MEDICE



Dr. Boris Bromm,
Fresenius Kabi Deutschland



Prof. Dr. Theo Dingermann,
Goethe-Universität Frankfurt/Main



Dr. Markus Drees, medac



Dr. Marc Gabriel,
Baker & McKenzie



Prof. Dr. Gerd Glaeske,
Universität Bremen



Dr. Karl-Heinz Grajer,
AMGEN



Lothar Guske,
STADA



Dr. Claudia Heilig,
DAK-Gesundheit



Dr. Gabriele Herlemann,
Bundeskartellamt



Brigitte Käser,
AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen



Dr. Stefan Koch,
Aristo Pharma



Prof. Dr.
Wolf-Dieter Ludwig,
Arzneimittelkommission



Wolfgang Späth,
HEXAL



Petra Sturm,
Hospira Deutschland



Dr. Johannes Thormählen
GWQ ServicePlus



Frank Wienands,
AOK Baden-Württemberg



Dr. Jörg Windisch,
Sandoz Biopharmaceuticals

Brennpunkt Generika-Markt

9.30 – 10.00
Empfang mit Kaffee und Tee,
Ausgabe der Tagungsunterlagen

10.00 – 10.15
Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden der Tagung
Dr. Marc Gabriel, LL.M., Rechtsanwalt und Partner, Baker & McKenzie

Bestandsaufnahme Generika in Deutschland

10.15 – 10.45
Generika in Deutschland: Ein Blick in die Bilanz
- Was Generika kosten
- Was sie wert sind
- Warum es so nicht weitergehen wird

Wolfgang Späth, Vorstand Core Gx, HEXAL AG und Vorsitzender Pro Generika e. V.

10.45 – 11.15
Wie können sich mittelständische Unternehmen in Zeiten von Rabattverträgen noch behaupten?
Dr. Stefan Koch, Geschäftsführer, Aristo Pharma GmbH

11.15 – 11.30 Zeit für Ihre Fragen!
11.30 – 12.00 Networkingpause mit Kaffee und Tee

Rechtsfragen und ihre Auswirkungen auf den Generika-Markt

12.00 – 12.30
(Un-) Wirksamkeit von Rabattverträgen nach der 16. AMG-Novelle
- Portfolio-/Gesamtsortiments-Rabattverträge
- Rabattverträge über Originalpräparate und Biosimilars
- Sogenannte faktisch patentverlängernde Rabattverträge

Dr. Marc Gabriel

12.30 – 13.00
Rabattverträge und Vergaberecht: Ausschreibungsanforderungen
- Eckpfeiler der bisherigen Rechtsprechung
- Zukünftige Herausforderungen: Patentabläufe, vergaberechtsfreies „Zulassungsverfahren"?

Dr. Gabriele Herlemann,
Vorsitzende der 3. Vergabekammer des Bundes, Bundeskartellamt

13.00 – 13.15 Zeit für Ihre Fragen!
13.15 – 14.30 Gemeinsames Mittagessen

Versorgungssicherheit versus Marktrealitäten

14.30 – 15.15
PODIUMSDISKUSSION:
Diese drei Thesen stehen zur Diskussion:
- „Open-House" und Interimsrabattverträge als Zukunftsmodell?
- Ist eine vertragstrafen- und schadensersatzbewehrte Garantie jederzeitiger Lieferfähigkeit in einem hochkomplexen Herstellungsmarkt realisierbar?
- Gibt es noch einen rabattvertragsfreien generischen Restmarkt?

Es diskutieren und positionieren sich:
Dr. Markus Drees, Prokurist und Bereichsleiter Market Access/Verkauf/Gesundheitspolitik, medac
Wolfgang Späth
Dr. Johannes Thormählen MHA, Vorstand, GWQ ServicePlus AG

15.15 – 15.45 Networkingpause mit Kaffee und Tee

15.45 – 16.15
Herausforderung Supply Chain und Rabattverträge
- Planung und Rabattverträge
- Vermeidung von Defekten/Herausforderung Supply Chain
- Marketingplanung vs. Tenderplanung

Lothar Guske, Vice President Generics/Logistics Germany, STADA AG

16.15 – 16.45
Versorgungssicherheit auch unter Rabattvertrag – Was passiert, wenn es zu Lieferengpässen kommt?
- Entstehung von Lieferengpässen
- Konsequenzen für Versicherte, Krankenkassen und pharmazeutische Unternehmer
- Anforderungen an die Rabattvertragspartner

Frank Wienands, Hauptverwaltung, AOK Baden-Württemberg

Generika und Biosimilars – mehr Gemeinsamkeiten als man denkt?

16.45 – 17.15
Von Generika zu Biosimilars – Rückblick und Ausblick mit gesundheitspolitischer Botschaft
- Generika: Die Entwicklung der Preise und ihre Folgen
- Biosimilars: Hürden des Markteintritts
- Vielfalt muss gefördert werden

Dr. Boris Bromm, Rechtsanwalt, Senior Vice President – Leiter Gesundheitsrecht & Politik, Fresenius Kabi Deutschland GmbH

17.15 – 17.30 Diskussion, abschließende Fragen und Zusammenfassung des Tages
17.30 Ende des ersten Veranstaltungstages



Get-Together
Lassen Sie den Abend in entspannter Atmosphäre bei einem Get-Together ausklingen und vertiefen Sie Ihre Gespräche und Diskussionen des Tages.

Biosimilars im Fokus

8.30 – 9.00
Empfang mit Kaffee und Tee

9.00 – 9.10
Einleitung in den 2. Konferenztag durch den Vorsitzenden
Dr. Marc Gabriel

Biosimilars – eine Bestandsaufnahme

9.10 – 9.40
Biosimilars: Scientific principles, development, manufacturing, and authorization.
- How are biosimilars regulated in the EU?
- How can a biosimilar that matches the reference product be developed?
- What is the role of clinical trials? And how much clinical experience do we already have with biosimilars?
- Which products can we expect for the future?

Dr. Jörg Windisch, Chief Science Officer, Sandoz Biopharmaceuticals

9.40 – 10.10
Biosimilars – wirtschaftliche Antwort im Zeitalter von New Pharmaceutical Research
- „Honorierung" von Biologicals und Biosimilars, aber nur bei patientenrelevantem Zusatznutzen
- Biosimilars und Quotierung
- Förderung von Biosimilars heute und morgen wie von Generika gestern
- Biologicals als Instrument der Effizienzoptimierung

Prof. Dr. Gerd Glaeske, Leiter der AG Arzneimittelanwendungsforschung, Universität Bremen, Zentrum für Sozialpolitik

10.10 – 10.40
Wie gehen Krankenkassen mit Biosimilars um? – Kommen auch hier Rabattverträge?
- Biosimilars: effektiv aber auch kosteneffizient? – Wie viel Einsparpotenzial steckt in diesem Markt?
- Verordnungs-Quoten oder Rabatte oder beides?
- Substitutionsregeln und Rabattverträge – Wer steht mit wem im Wettbewerb?

Brigitte Käser, Geschäftsführerin Gesundheitsmanagement ambulant, AOK-Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

10.40 – 11.00 Zeit für Ihre Fragen!
11.00 – 11.30 Networkingpause mit Kaffee und Tee

11.30 – 12.30
PODIUMSDISKUSSION:
Rabattverträge: Ein Damoklesschwert auch für Biosimilars?
Impulse zum Auftakt:
Was ist bisher passiert? Wo stehen wir heute?
Dr. Marc Gabriel

Es diskutieren:
Dr. Claudia Heilig, Produktmanagement Arzneimittel, DAK-Gesundheit
N.N., Industrievertreter

12.30-13.30 Gemeinsames Mittagessen

Die Player des Marktes

13.30 – 14.00
Als Mittelständler erfolgreich im Biosimilars-Markt?
Dr. Dr. Richard Ammer, Geschäftsführer, MEDICE

14.00 – 14.30
Wachstumsmotor Biosimilars: Neue Chancen für den generischen Mittelstand?
Petra Sturm, Country Manager Germany, AT, CH, Hospira Deutschland GmbH

14.30 – 15.00
Sind Biosimilars der Markt der Zukunft? Auch für Original-Hersteller?
Dr. Karl-Heinz Grajer, Director Corporate Affairs, AMGEN GmbH und Vorstandsmitglied, vfa bio

15.00 – 15.10 Zeit für Ihre Fragen!
15.10 – 15.40 Networkingpause mit Kaffee und Tee

Biosimilars in der Praxis

15.40 – 16.10
Relevanz der Biosimilars für die onkologische Versorgung
Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Chefarzt der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie im HELIOS-Klinikum Berlin-Buch; Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

16.10 – 16.40
Das Potenzial von Biosimilars
- Sind Biosimilars eine echte Alternative zu Originatorprodukten?
- Sind Bedenken Biosimilars gegenüber unter den Ärzten und Apothekern berechtigt?
- Werden Biosimilars Marktrelevanz erlangen?

Prof. Dr. Theo Dingermann, Institut für Pharmazeutische Biologie, Goethe-Universität Frankfurt am Main und Biotechnologiebeauftragter, Land Hessen

16.40 – 16.50 Abschlussdiskussion und Zusammenfassung
Ende der Konferenz

18. Handelsblatt Jahrestagung, 26. – 27.11.2013

Health

Der erste gesundheitspolitische Branchentreff nach der Wahl.

www.health-jahrestagung.de

INFOLINE

+49 (0)2 11/96 86–34 36

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt:
Dr. Gesa Terstiege, Konferenz-Managerin
E-Mail: gesa.terstiege@euroforum.com



Organisation:
Olivia Eberwein, Konferenz-Koordinatorin
E-Mail: olivia.eberwein@euroforum.com

SPONSORING UND AUSSTELLUNGEN

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Präsentationsmöglichkeiten beantwortet gerne:



Annette Schwartze, Sales-Managerin
Telefon: +49 (0)2 11/96 86 – 37 34
E-Mail: annette.schwartze@euroforum.com

Treffen Sie auf dieser Konferenz:

Vorstände, Geschäftsführer, Mitglieder der Geschäftsleitung, Bereichsleiter, Direktoren und leitende Mitarbeiter aus

- Pharmazeutischen Unternehmen
- Krankenkassen und Versicherungen

Insbesondere aus den Abteilungen:

- Market Access /Gesundheitspolitik
- Strategie und Business Development
- Marketing und Vertrieb
- Vergabe- und Versorgungsmanagement
- Leistungs- und Vertragsmanagement
- Tendermanagement
- Recht

Sowie Kassenärztliche Vereinigungen und Beratungen im Gesundheitswesen.

Wo liegt die Zukunft des Generika- und des Biosimilars-Markts?

Kaum ein anderer Markt hat so viele drastische Veränderungen in den letzten zehn Jahren erlebt. Die Zahl der Rabattverträge und regulatorischen Vorgaben ist mittlerweile beeindruckend hoch. Auf der anderen Seite haben sich im Bereich der Biosimilars ganz neue Möglichkeiten aufgetan. Im nächsten Jahr werden allein über 300 Biopharmazeutika aus dem Patentschutz laufen. Für diese potentiellen Gewinnbringer interessieren sich aber nunmehr nicht nur Generika-Hersteller, sondern auch die Hersteller von Orginalprodukten. Wer sich in diesen turbulenten Zeiten im Markt durchsetzen will, muss somit beständig an neuen Geschäftsmodellen und Strategien feilen.

Seien Sie dabei, wenn bei der EUROFORUM-Konferenz „Generika und Biosimilars" die neusten Entwicklungen vorgestellt und beurteilt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit mit Experten der Branche über aktuelle Erfolge und Herausforderungen zu diskutieren!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Sie erhalten einen topaktuellen und fokussierten Überblick über die Lage des deutschen Generika- und Biosimilars-Markts.
- Sie haben die Möglichkeit, an brisanten Diskussionen über das kontroverse Thema der Rabattverträge teilzuhaben.
- Sie hören, wie das Potenzial und die Relevanz der Biosimilars von Kassen, Ärzten und Industrievertretern beurteilt werden.
- Sie haben zahlreiche Networking-Gelegenheiten, um mit Referenten, Kollegen und Experten in Austausch zu treten.

In Kooperation mit

progenerika

Besuchen Sie uns im Internet unter
www.euroforum.de/generika_biosimilars

www.facebook.com/euroforum.de

www.twitter.com/events_health

www.euroforum.de/generika_biosimilars

Ihr persönlicher Anmeldecode

84Healthreminder

EUROFORUM-KONFERENZ

Generika und Biosimilars

Neue Perspektiven im Arzneimittelmarkt 2013/2014

25. und 26. September 2013, Berlin

Kempinski Hotel Bristol Berlin
Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin, Telefon: +49 (0) 30/88 43-40

Jetzt schnell und bequem **online** anmelden!

www.euroforum.de/anmeldung/p1106197

☐ **Ja, ich nehme am 25. und 26. September 2013 teil**
zum Preis von € 1.999,– p. P. zzgl. MwSt. [P1106197M012]
(Vertreter von Körperschaften des öffentlichen Rechts erhalten einen Sonderpreis von € 999,– zzgl. MwSt. p. P.)
[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

☐ Bitte **reservieren** Sie mir unverbindlich ____ Platz/Plätze bis zum 19. Juli 2013.

☐ Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen**
zum Preis von € 399,– zzgl. MwSt. [Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.] [P1106197M700]

☐ Ja, ich abonniere den **kostenlosen E-Mail-Newsletter „Gesundheit/Pharma"** [SIVA10]

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**

☐ Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Beachten Sie auch unsere Rabatte für Gruppenbuchungen!

Besuchen Sie die Veranstaltung mit einem oder mehreren Kollegen! Und so profitieren Sie:

→ Der zweite Teilnehmer aus Ihrem Unternehmen erhält 10%, der dritte 15% Rabatt!

→ Share your ticket!
Sie interessieren sich nur für einen Tag und Ihr Kollege für den anderen Tag? Rufen Sie uns an!
Olivia Eberwein +49 (0) 2 11/ 96 86-34 36

Oder ausfüllen und faxen an: 0211/9686-4040

1

Name

Position/Abteilung

Telefon | Fax

E-Mail | Geburtsjahr

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: ◯ Ja ◯ Nein Zusendung per Fax: ◯ Ja ◯ Nein

2 −10%

Name

Position/Abteilung

Telefon | Fax

E-Mail | Geburtsjahr

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: ◯ Ja ◯ Nein Zusendung per Fax: ◯ Ja ◯ Nein

Firma

Anschrift

Anmeldung erfolgt durch

Position

Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name

Abteilung

Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?
◯ Ich selbst oder ◯ Name: _____ Position: _____

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Zum Erhalt des Gruppenbuchungsrabatts ist ausschlaggebend, wie viele Personen am Veranstaltungstag als Teilnehmer gebucht sind.

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

ZIMMERRESERVIERUNG. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung" vor.**

IHR TAGUNGSHOTEL.
Am Abend des ersten Veranstaltungtages lädt Sie das Kempinski Hotel Bristol Berlin herzlich zu einem Umtrunk ein.

Kontakt

Fax:	+49 (0) 2 11/96 86-40 40
Telefon:	+49 (0) 2 11/96 86-34 36 [Olivia Eberwein]
Zentrale:	+49 (0) 2 11/96 86-30 00
Anschrift:	EUROFORUM Deutschland SE Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
E-Mail:	anmeldung@euroforum.com info@euroforum.com
Internet:	www.euroforum.de/generika_biosimilars